

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Schlesische Volkslieder mit Melodien**

**Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich**

**Leipzig, 1842**

91. Harren macht Narren

[urn:nbn:de:bsz:31-140683](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140683)

90.

Kränzelkraut.

Nicht zu geschwind.

Konradsdorf.

Ro = sel, wenn du mei = ne wärst? nu ja ja, nu ja ja! und nach meinem  
 Wil = len thätst? nu ja ja, nu!

Gr.

1. Rosel, wenn du meine wärst? Nu ja ja, nu ja ja!  
 Und nach meinem Willen thätst? Nu ja ja, nu!
2. Rosel, pfluck dir Kränzelkraut,  
 Du sollst werden meine Braut.

Sie.

3. Kränzelkraut das pfluck' ich nicht,  
 Ich bin jung und heirath' nicht.

Gr.

4. Bist du jung und heirathst nicht,  
 Bin ich zu stolz und mag dich nicht.

Aus Konradsdorf. Nach einem Texte der Trebniger Gegend spielt die Geschichte weiter: Rose geht liebeskrank in den Garten, läßt sich mit dem Herrn in ein Liebesverständnis ein, und beide werden in ihrer Liebe von der Frau überrascht.

91.

Harren macht Narren.

Nicht zu geschwind.

Allerheiligen.

Ich stand auf ho = hen Bergen, ich sah ins tie = fe Thal, es  
 stand ein Mäd = el drin = ne, die hatt' ein Leib = kleid an

- |  |   |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ich stand auf hohen Bergen,<br/>                 Ich sah ins tiefe Thal,<br/>                 Es stund ein Mäd el drinne,<br/>                 Die hatt' ein Leibkleid an.</li> <li>2. Das Leibkleid war zerrissen,<br/>                 Es bleckten ihr die Knie:<br/>                 Ach Herre, lieber Herre,<br/>                 Ich steh' noch immer hie.</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>3. Ich hab' wol schon gestanden<br/>                 Ueber vierundfünfzig Jahr';<br/>                 Es wär' wol auch kein Wunder,<br/>                 Mein Häuptel würd' mir grau.</li> <li>4. Und alle alten Schachteln<br/>                 Die kriegen doch einen Mann:<br/>                 Ich bin ein hübsch jung Mäd el,<br/>                 Und will mich keiner han.</li> </ol> |
|--|---|

Aus Allerheiligen und Rawicz.